

Jahrestreffen der Partnerstädte Bretten und Longjumeau am vergangenen Wochenende
Auf ungewöhnliche Weise reiste dieses Mal ein Teil der Gäste aus Longjumeau an: zu Fuß. Bereits am Mittwoch hatten sich 12 Läufer mit 3 Begleitfahrzeugen auf den ca. 600 km langen Weg nach Bretten gemacht. Um am Samstag pünktlich am Ziel zu sein, hatte man sogar eine Nachtschicht eingelegt. Die Läufer wechselten je nach Kondition alle 1 - 2 Stunden, trotzdem ist dies eine bewundernswerte Leistung! Für die letzte Etappe von Königsbach nach Bretten wurden die Franzosen von Brettener Läufern der Laufgemeinschaft Hallenbad abgeholt. Auf dem Marktplatz wurde die Gruppe dann von OB-Stellvertreterin Renate Knauss, zahlreichen Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Städtepartnerschaft sowie Gastfamilien erwartet und mit viel Beifall bedacht. Frau Knauss würdigte in ihrer Begrüßung die Leistung der Sportler und dankte Werner Blass, stellvertretend für die Brettener Läufer für das Abholen und die Unterbringung der Läufer in Familien. Ebenso dankte sie allen anderen Gastgebern, die damit in den Dienst der Städtepartnerschaften stellen. "Freundschaften müssen gepflegt werden, sonst gehen sie irgendwann verloren." Dass diese Städtepartnerschaft seit fast 25 Jahren noch nicht verloren ging, dafür dankte Alain Brule für die Franzosen insbesondere Kathy Coppel, der stellv. Präsidentin des Partnerschaftskomitees Longjumeau und Edith Reinhardt und Heidemarie Leins, die sich in Bretten sehr engagiert für die Belange der Städtepartnerschaften einsetzen. Die AG Städtepartnerschaften hatte noch ein interessantes Besuchsprogramm für die Gäste vorbereitet. Stadträtin Leins führte durch die Eppinger Altstadt unterstützt vom AG-Mitglied Christian Cieplik, der die Übersetzung übernommen hatte. Nach einer Brauereiführung und einem gemütlichen Abendessen begrüßte noch OB Paul Metzger seine Gäste bevor die Brettener Läufer ihre Gäste dann noch zu einer kleinen Kneipentour durch Bretten abholten. Am Sonntagfrüh fuhr die Gruppe beladen mit Bier und Glühwein für den Weihnachtsmarkt in Longjumeau und voll schöner Erinnerungen wieder nach Hause.